

## **BVDW verstärkt Hauptstadtbüro in Berlin**

Johanna Schmidt-Bens ist neue Justiziarin des BVDW

**Düsseldorf, 17. August 2011 – Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. verstärkt sein Hauptstadtbüro in Berlin mit Rechtsanwältin Johanna Schmidt-Bens als neue Justiziarin. Seit 01. August verantwortet sie in Ihrem neuen Aufgabengebiet die Rechtsangelegenheiten des Verbandes und berät die Mitgliedsunternehmen als Ansprechpartner im Forum Recht. Ferner unterstützt Johanna Schmidt-Bens den Verband in rechtlichen Fragen im Forum Medien- und Netzpolitik. Im Fokus ihrer Arbeit stehen die Themen Datenschutz, Urheber- und Medienrecht sowie entsprechende Leitfäden, Empfehlungen und Musterverträge für die digitale Wirtschaft. Weitere Informationen auf der BVDW-Website unter [www.bvdw.org](http://www.bvdw.org).**

### **Verstärkung am Standort Berlin**

„Der BVDW schafft über das Forum Recht zu den wichtigen Rechtsthemen der gesamten Online-Branche die notwendige Transparenz. Dank der Neubesetzung unseres Justiziariats durch Johanna Schmidt-Bens und mit Unterstützung unserer Mitgliedskanzleien werden wir künftig noch mehr Angebote für unsere Mitglieder liefern. Auch angesichts der medienpolitischen Herausforderungen wird sie eine große Unterstützung für unser Team in Berlin darstellen“, sagt Tanja Feller, Geschäftsführerin des BVDW. Komplettiert wird das Team am Standort Berlin durch Julian Evans als Assistent Medien- und Netzpolitik.

### **Entwicklung von rechtlichen Grundlagen**

„Ich freue mich auf die Unterstützung bei der Entwicklung von wichtigen rechtlichen Grundlagen und die neuen Herausforderungen im politischen Berlin. Gemeinsam mit unserem Team im Berliner Hauptstadtbüro und am Hauptsitz in Düsseldorf werden wir diese verantwortungsvollen Aufgaben im Interesse unserer Mitglieder wahrnehmen“, sagt Johanna Schmidt-Bens, neue Justiziarin des BVDW.

### **Die letzten Stationen von Johanna Schmidt-Bens:**

Die gelernte Juristin hat sich auf die Rechtsgebiete IT-Recht, Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht spezialisiert.

- Zuletzt war Johanna Schmidt-Bens als wissenschaftliche Mitarbeiterin und Lehrbeauftragte an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg am Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht sowie Rechtsinformatik tätig. Zudem hat sie LL.M.-Studiengang „Informationsrecht“ an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg aufgenommen, den sie im Herbst 2011 abschließen wird.
- Nach ihrem zweiten juristischen Staatsexamen sammelte Johanna Schmidt-Bens erste Berufserfahrung als Legal Counsel bei einem

mittelständischen Softwareunternehmen mit den Schwerpunkten IT-Vertragsrecht, Patentrecht, AGB-Recht und Arbeitsrecht.

- Während ihres juristischen Vorbereitungsdienstes war sie als Rechtsreferendarin für das ARD-Verbindungsbüro in Brüssel im Bereich Urheberrecht sowie in einer Berliner Rechtsanwaltskanzlei tätig.

Weitere Informationen auf Anfrage sowie unter [www.bvdw.org](http://www.bvdw.org).

Hochauflösendes Bildmaterial als Download unter:  
[www.bvdw.org/presseserver/bvdw\\_personalie\\_berlin/](http://www.bvdw.org/presseserver/bvdw_personalie_berlin/)

#### **Kontakt:**

Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V.  
Berliner Allee 57, 40212 Düsseldorf  
[www.bvdw.org](http://www.bvdw.org)

#### **Ansprechpartner für die Presse:**

Mike Schnoor, Referent Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel: +49 (0)211 600456-25, Fax: -33  
[schnoor@bvdw.org](mailto:schnoor@bvdw.org)

#### **Über den BVDW**

Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. ist die Interessenvertretung für Unternehmen im Bereich interaktives Marketing, digitale Inhalte und interaktive Wertschöpfung. Der BVDW ist interdisziplinär verankert und hat damit einen ganzheitlichen Blick auf die Themen der digitalen Wirtschaft. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, Effizienz und Nutzen digitaler Medien transparent zu machen und so den Einsatz in der Gesamtwirtschaft, Gesellschaft und Administration zu fördern. Im ständigen Dialog mit Politik, Öffentlichkeit und anderen Interessengruppen stehend unterstützt der BVDW ergebnisorientiert, praxisnah und effektiv die dynamische Entwicklung der Branche. Die Summe aller Kompetenzen der Mitglieder, gepaart mit den definierten Werten und Emotionen des Verbandes, bilden die Basis für das Selbstverständnis des BVDW. **Wir sind das Netz.**